

Informelle Bürgerbeteiligung Rosenstein

2. Öffentliche Veranstaltung

Fotoprotokoll: Thementische 7, 8 und 9

zu den Themen:

**Schnittstellen, Übergänge und Vernetzungen zu
anderen Vierteln | Kulturelle Einrichtungen |
Öffentlicher Raum |**

20 Thementische | Dokumentation

Im Kern der Veranstaltung haben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an insgesamt 20 Thementischen intensiv zu ausgewählten Themen und Fragestellungen rund um Rosenstein und was ihnen dabei jeweils wichtig ist, ausgetauscht: Die dabei gewonnenen Erkenntnisse wurden visualisiert und schriftlich festgehalten. Sie sind in mehreren Fotoprotokollen dokumentiert.

Aufbereitung der Ergebnisse

Damit die einzelnen Ergebnisse und Erkenntnisse gut in nächste Schritte einfließen können, werden diese zusätzlich separat in aufbereiteter Form auf dieser Website zur Verfügung gestellt.

Ort: Rathaus Stuttgart, 18. Juni 2016

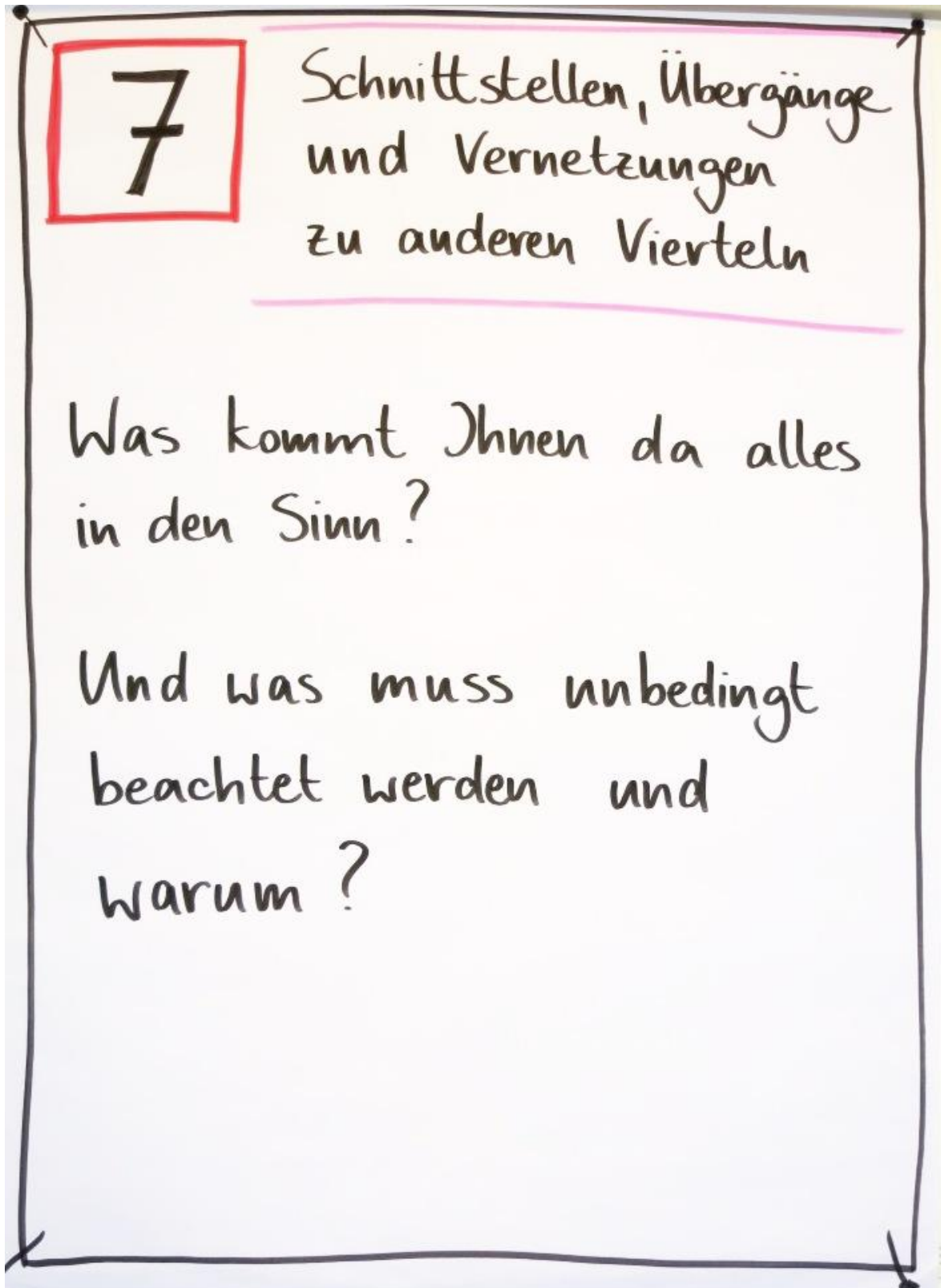
Moderationsteam:

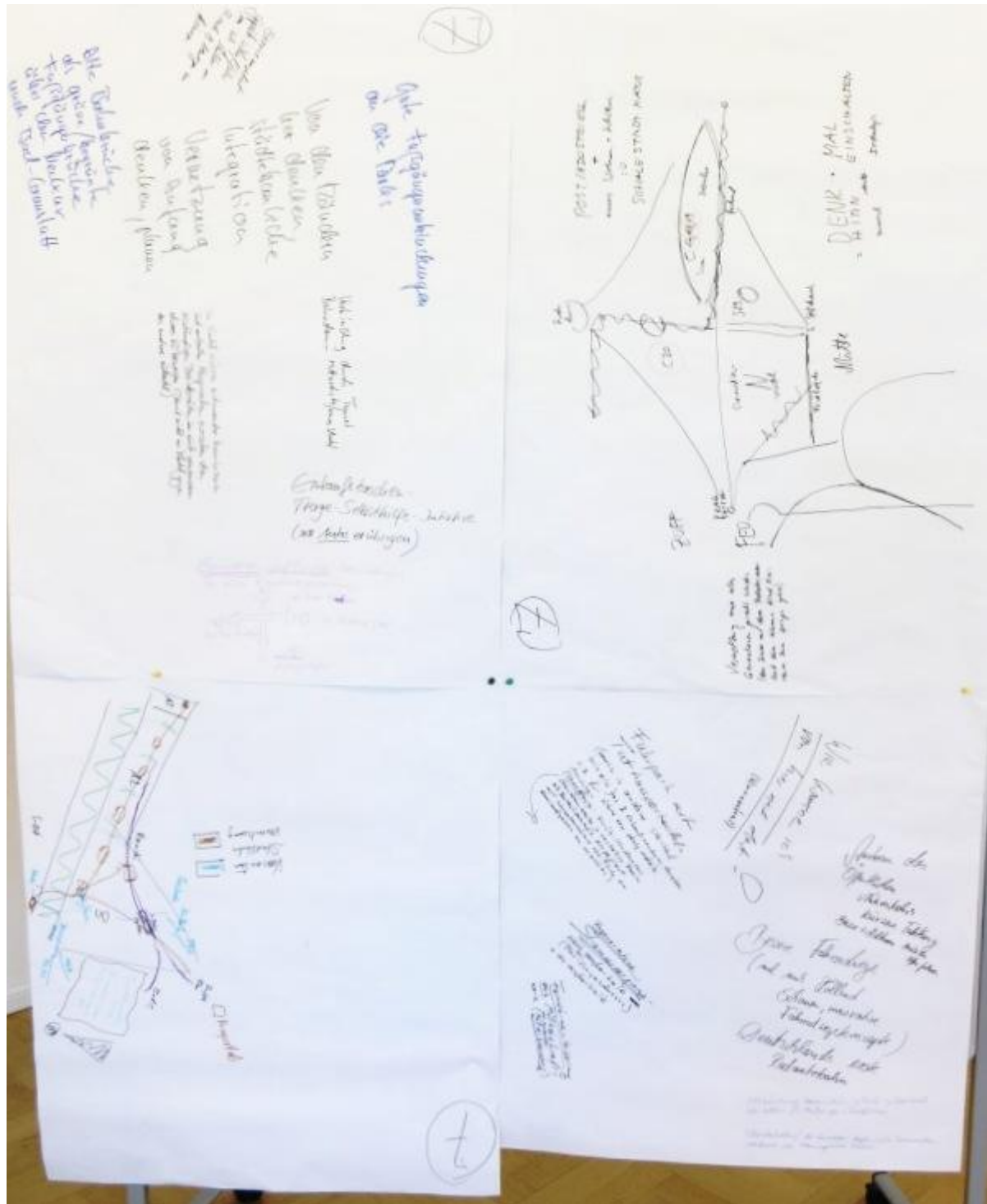
Andrea Rawanschad, Beate Voskamp, Jana Friedrich, Julia Koppin, Friedl Pistecky, Martin Seebauer, Stefan Kessen, MEDIATOR GmbH, Berlin

in Kooperation mit: Alexandra Kopp, Duygu Karsli, Friederike Weyh, Julia Gunsilius, Raphaela Ganter, Sabine Fleck, Tina Hekeler, Xenia Jakubek, Benjamin Huber, Denis Schuster, Fabian Nill, Jan Kramer, Julian Beck

Thementisch 7: Schnittstellen, Übergänge und Vernetzungen zu anderen Vierteln

Ergebnisse und Erkenntnisse







Gute Fußgängerabstufungen
an alte Parks

Von den Zäunern
her denken,
städttebauliche
Integration

Verknüpfung
von Anfang
denken, planen

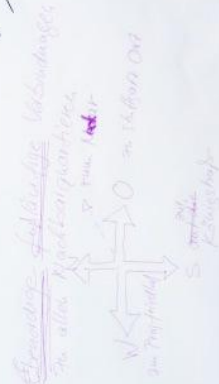
Serviceangebot
Gepäck 50kg
im sich selber von
17 mal 8 bewegen zu
können

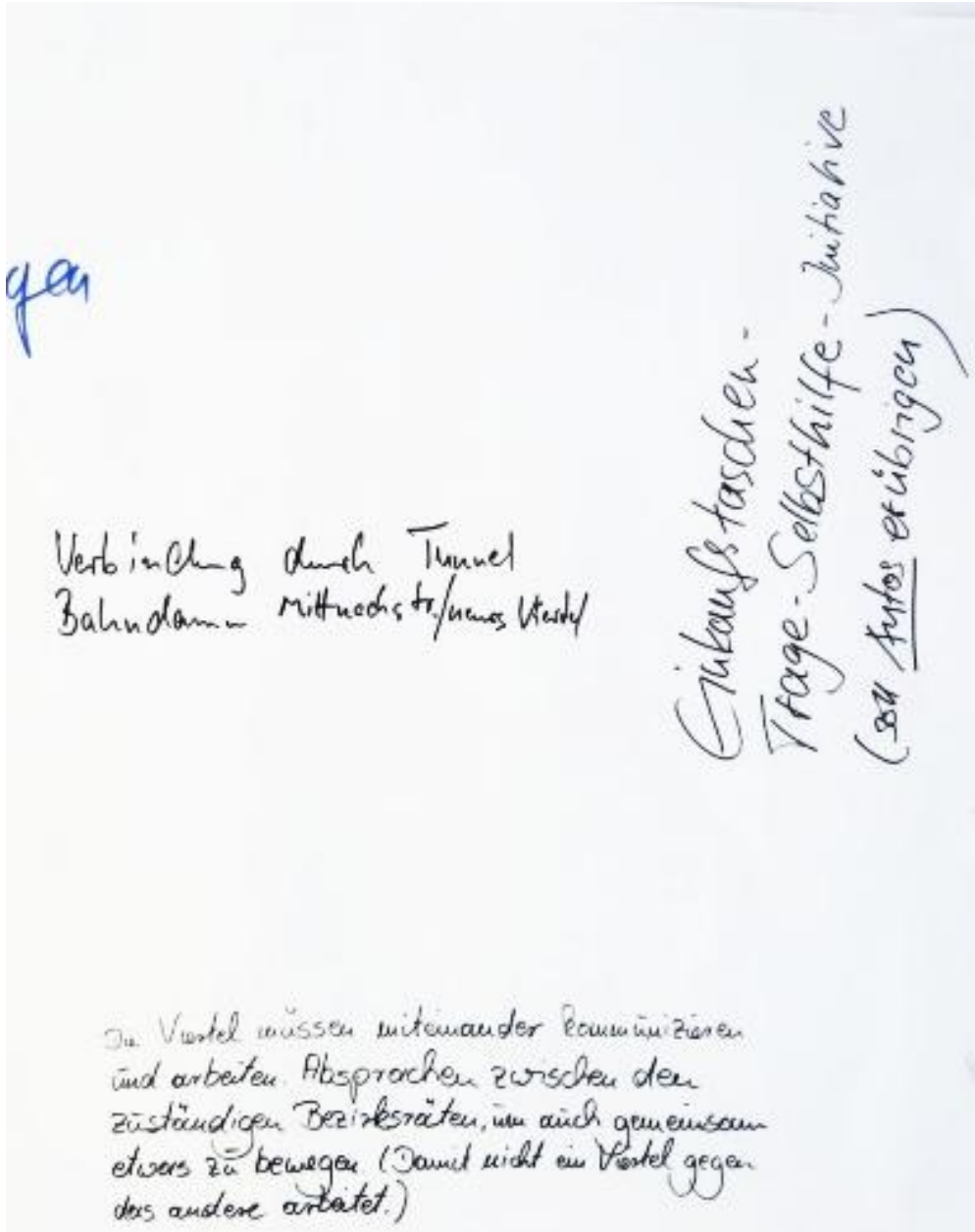
Alte Bahnhöfe
als aktive/begrenzte
Fußgängerbrücke
über den Deckel
nach Tral-Crossfall

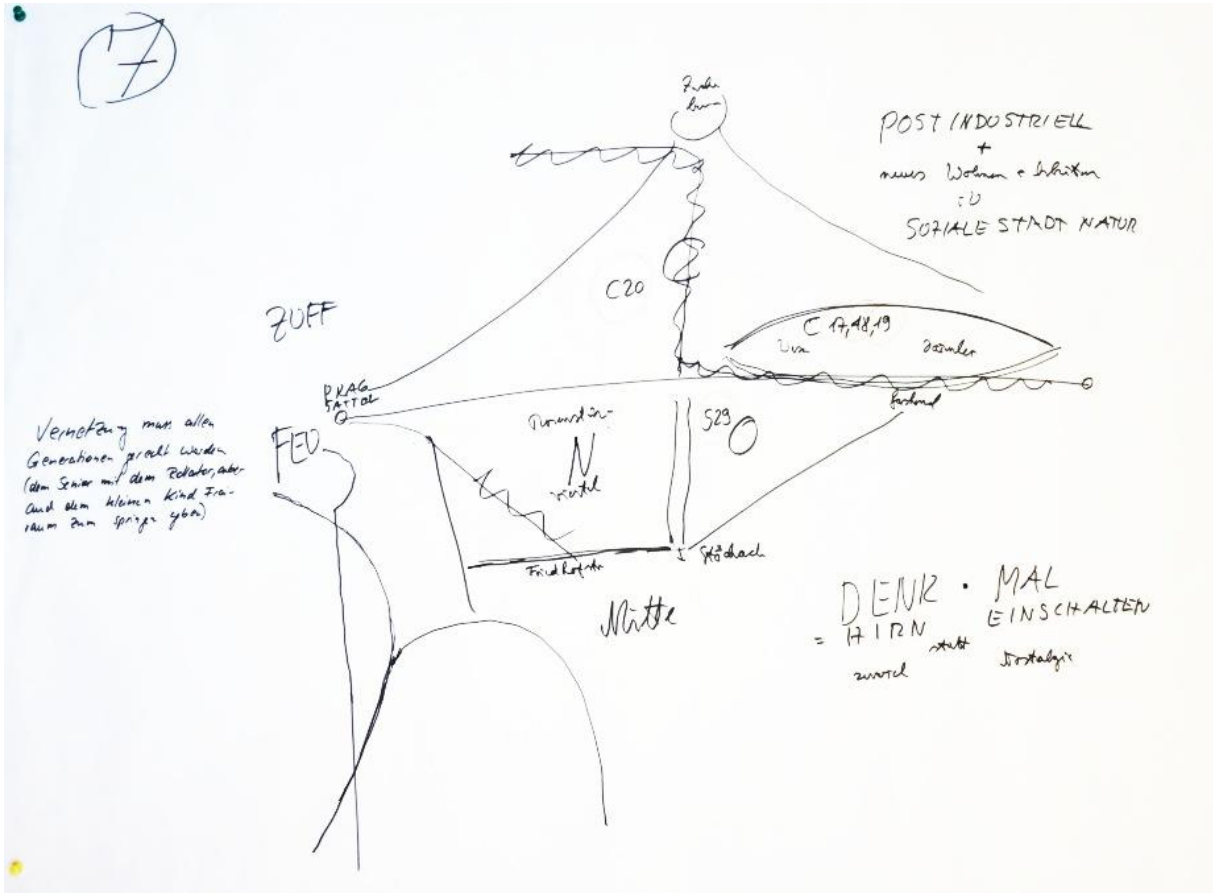
Verbindung durch Tunnel
Bahndamm - Mittweidstr./Jungstr. Viadukt

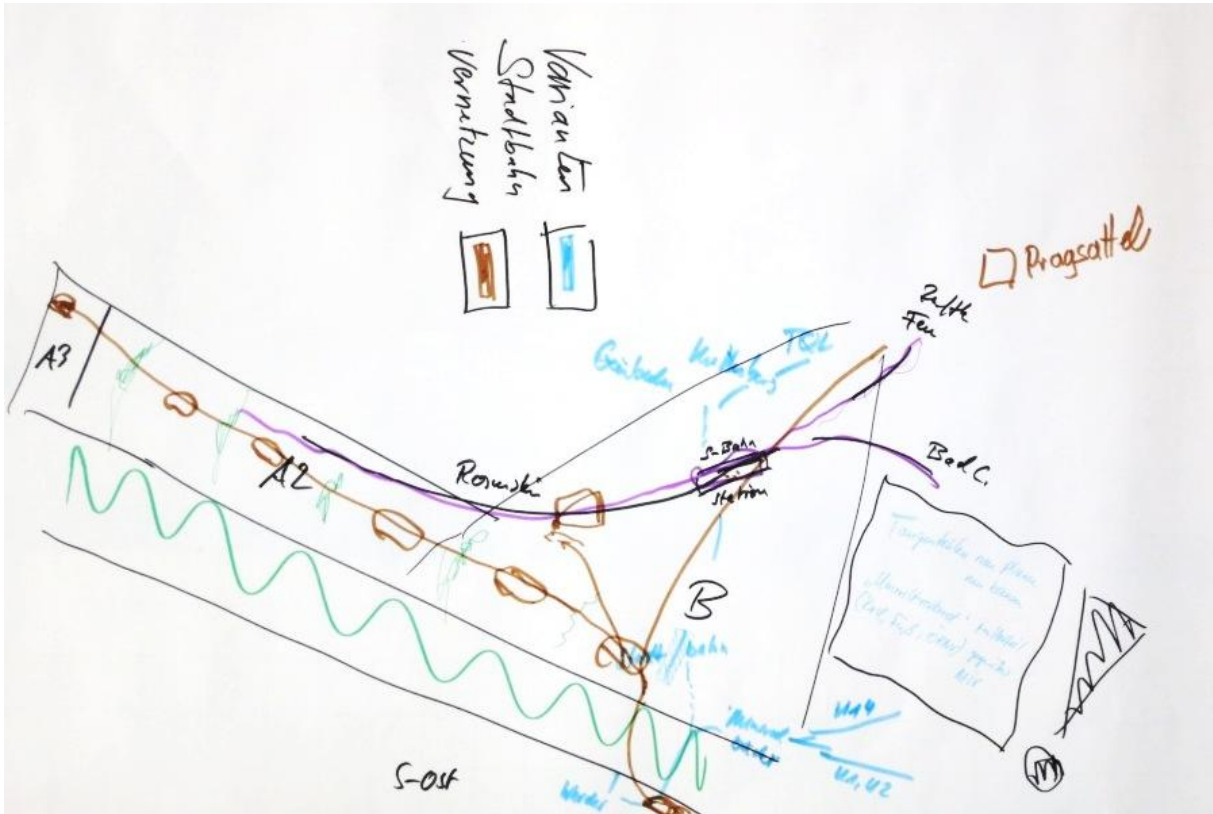
Die Viertel müssen miteinander kommunizieren
und arbeiten. Absprechen zwischen den
zuständigen Bezirksräten, um auch gemeinsam
etwas zu bewegen. (Damit nicht ein Viertel gegen
das andere arbeitet.)

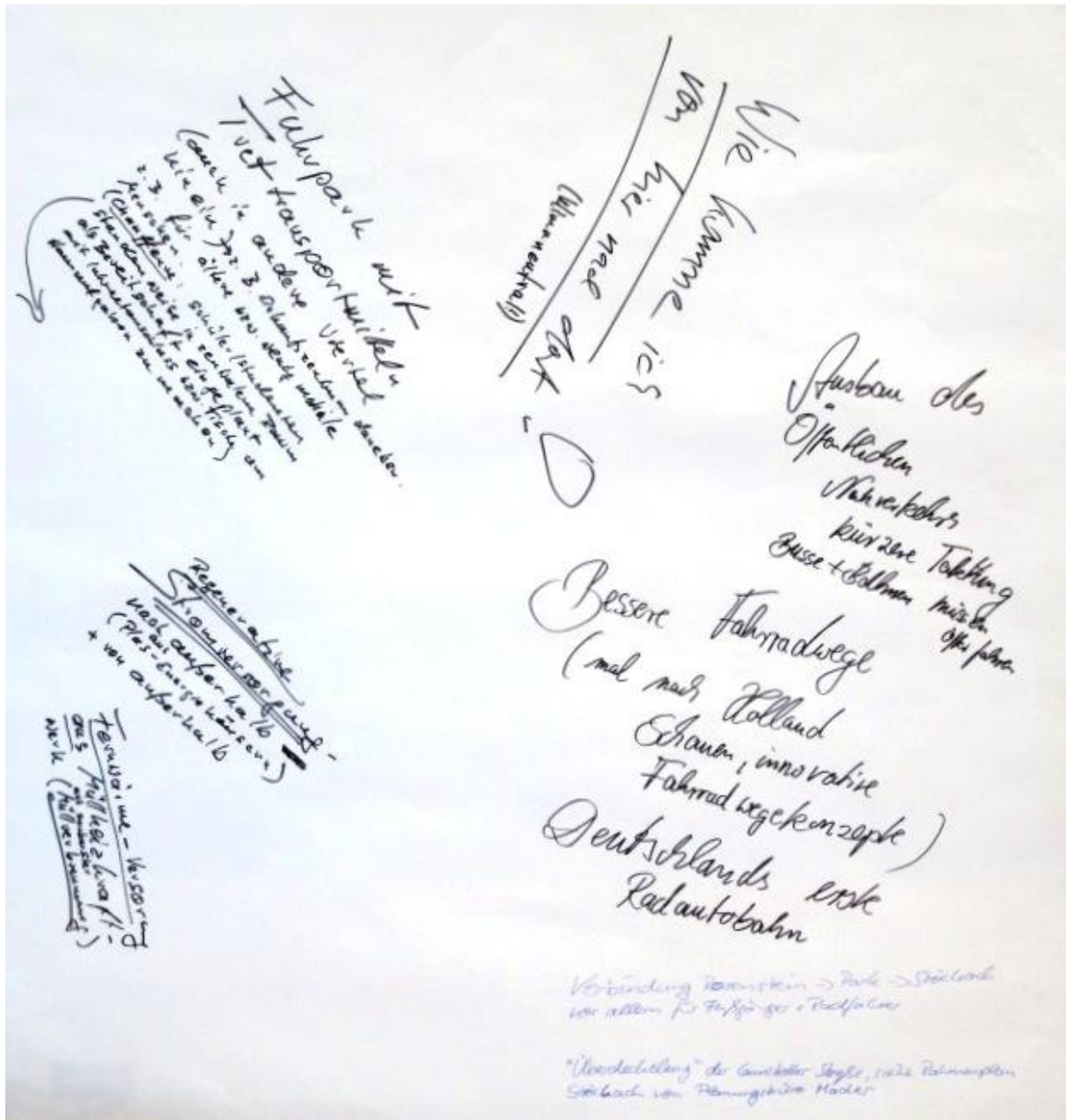
Einbaufasschen -
Frage: Selbsthilfe-Initiative
(soll Autos erübrigen)











Fuhrpark mit
Trettransportmitteln
(auch in andere Viertel
hin ein) z. B. Einkaufszentrum daneben.
z. B. für ältere bzw. wenig mobile
Personen: Schüler/Studenten
(Chauffeur: als Beweismittel in zentralen Position
mit Lubretionsdienst bzw. Tische am
Hauptportal zu machen)

~~Regenerative
Stromversorgung
nach außen (b
(Plus-Energiehäusern)
+ von außen)~~

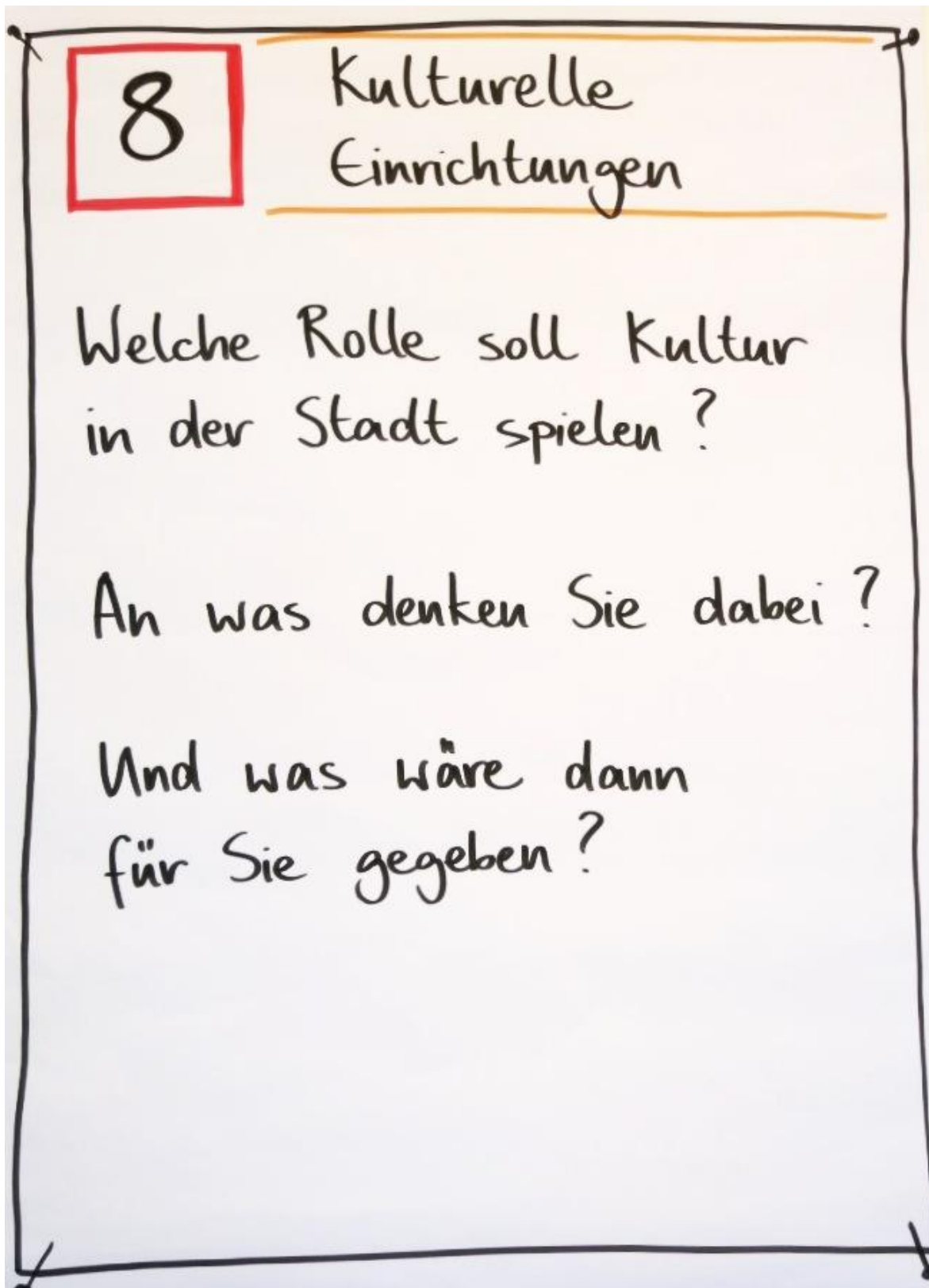
Fernwärme-Versorgung
aus Müllheizkraft-
werk (Müllverbrennung
mit sauberster
Müllverbrennung)

in Wegekonzepten)
Deutschlands erste
Radautobahn

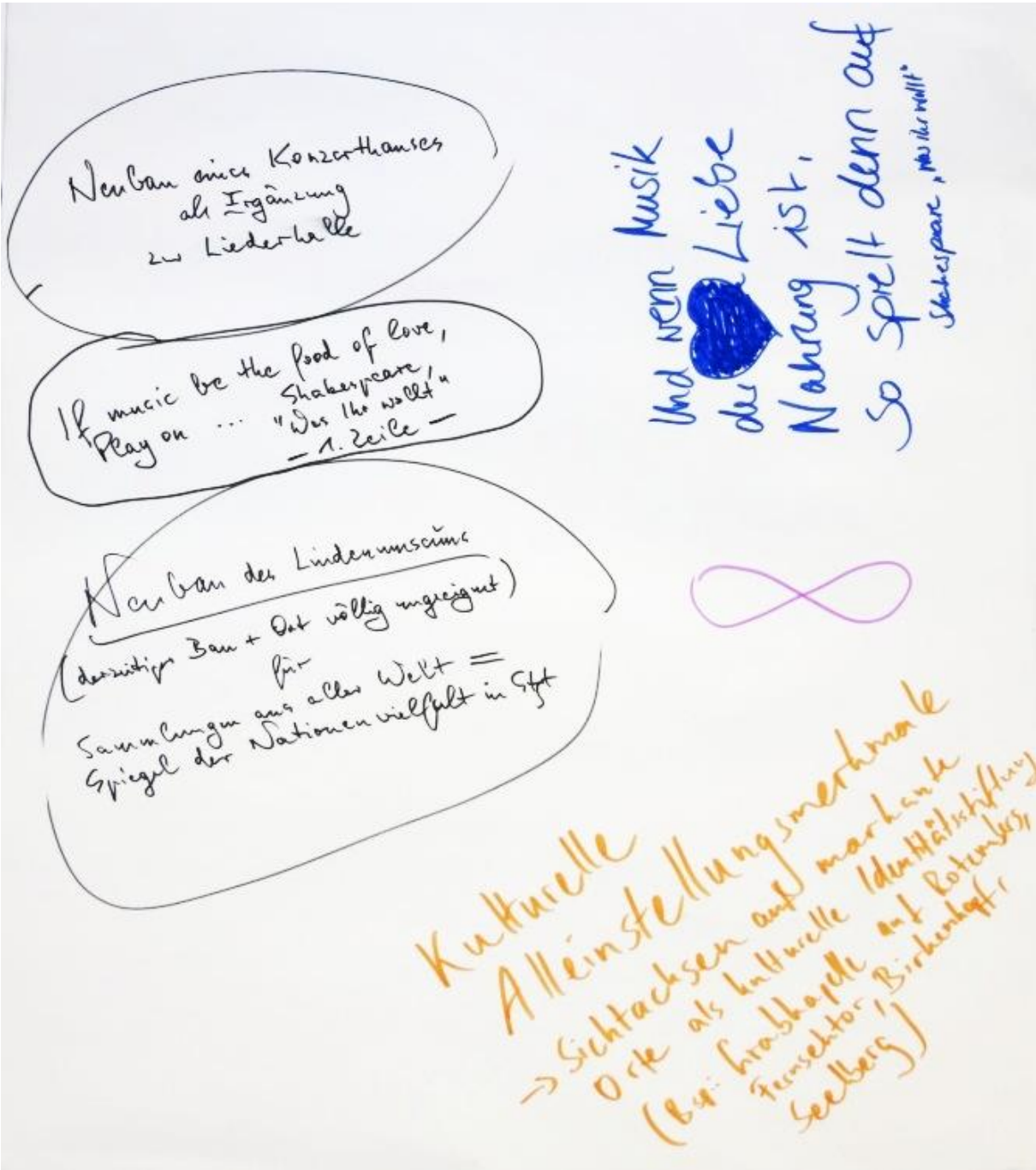
Verbindung Rosenstein → Park → Stöckach
vor allem für Fußgänger + Radfahrer

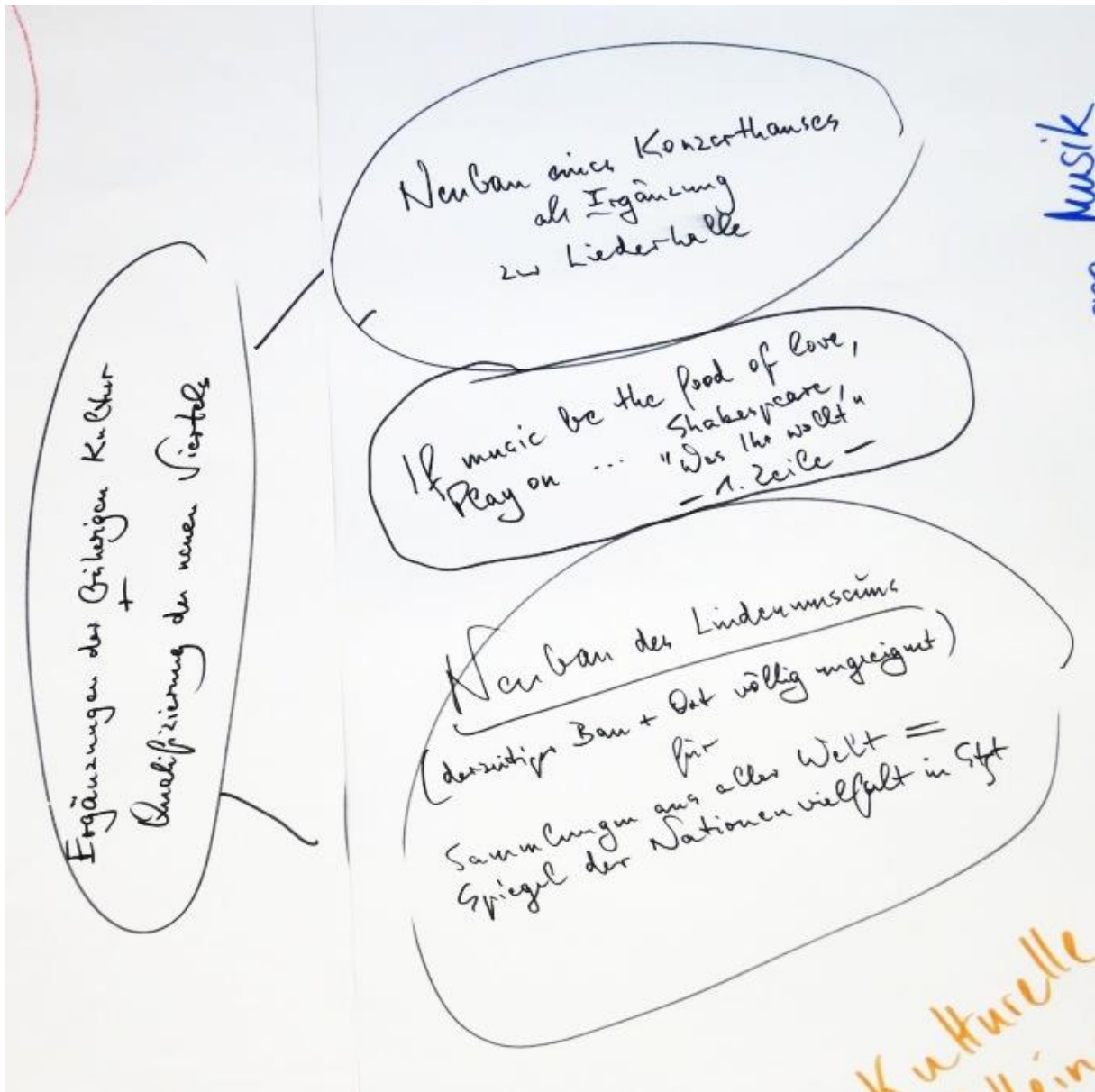
"Überdeckung" der Gannstätter Straße, siehe Rahmenplan
Stöckach von Planungsbüro Mader

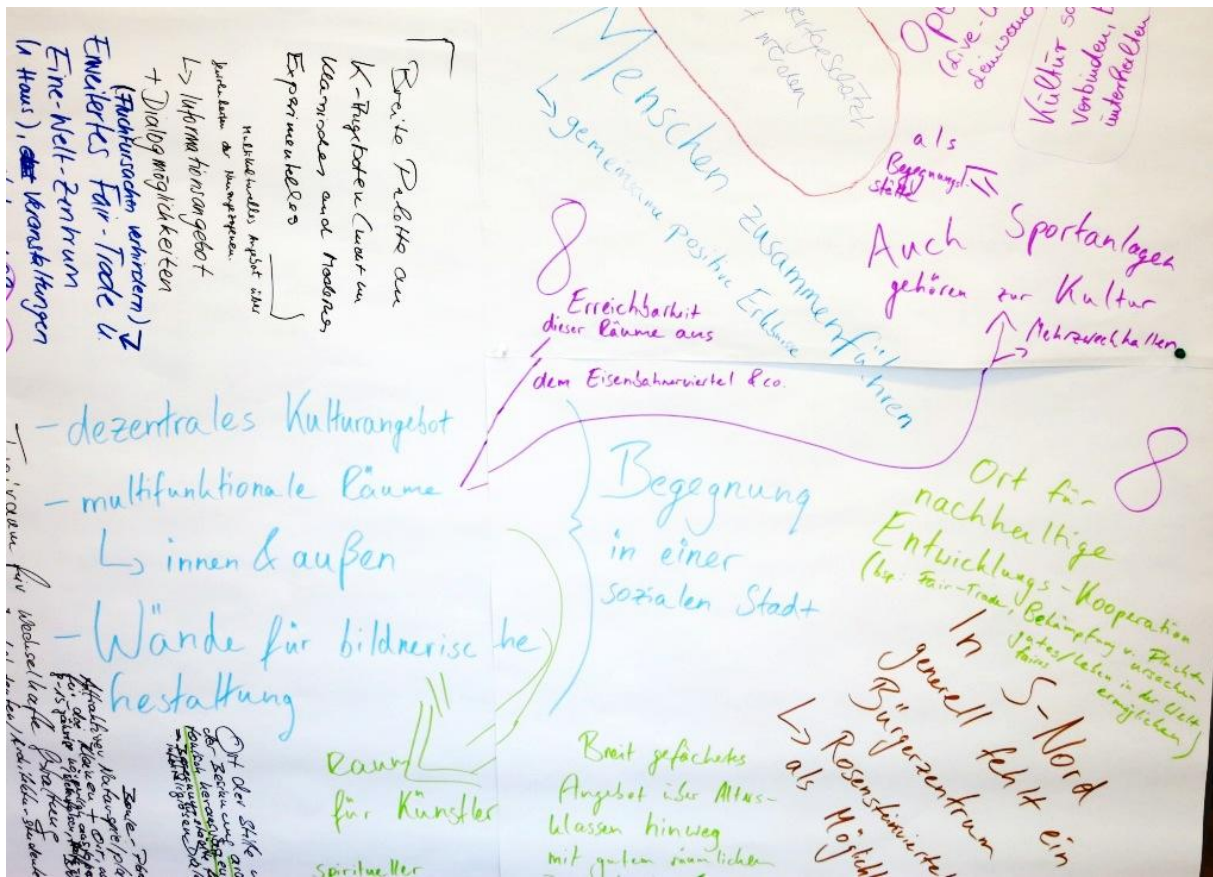
Thementisch 8: Kulturelle Einrichtungen Ergebnisse und Erkenntnisse











Breite Palette an K-Projekten (von klassischem und Modernem Experimentelles)

Multikulturelles Angebot über Genialitäten der Kunstszene.

↳ Informationsangebot + Dialogmöglichkeiten (Fluchtursachen verhindern) →

Erweitertes Fair-Trade u. Eine-Welt-Zentrum (in Haus), ~~die~~ Veranstaltungen sollen zur Verbesserung zukünftiger Lebensbedingungen auf unserer Welt beitragen

- dezentrales Kulturangebot
- multifunktionale Räume
↳ innen & außen
- Wände für bildnerische Gestaltung

Ort der Stille und der Besinnung architektonisch herausragend
= Zusammenschau für Interreligiösen Dialog

Boule-Platz
Attraktiver Naturspielplatz für die Kleinen + Ort, wo sich 8-15 jährige körperlich auslasten können (Teufelschen, Halle - Pape - Haus, etc.)

Freiraum für wechselhafte Gestaltung durch Schulklassen / Kunststudenten / Architekturstudenten ...

Spirituelle Rückzug

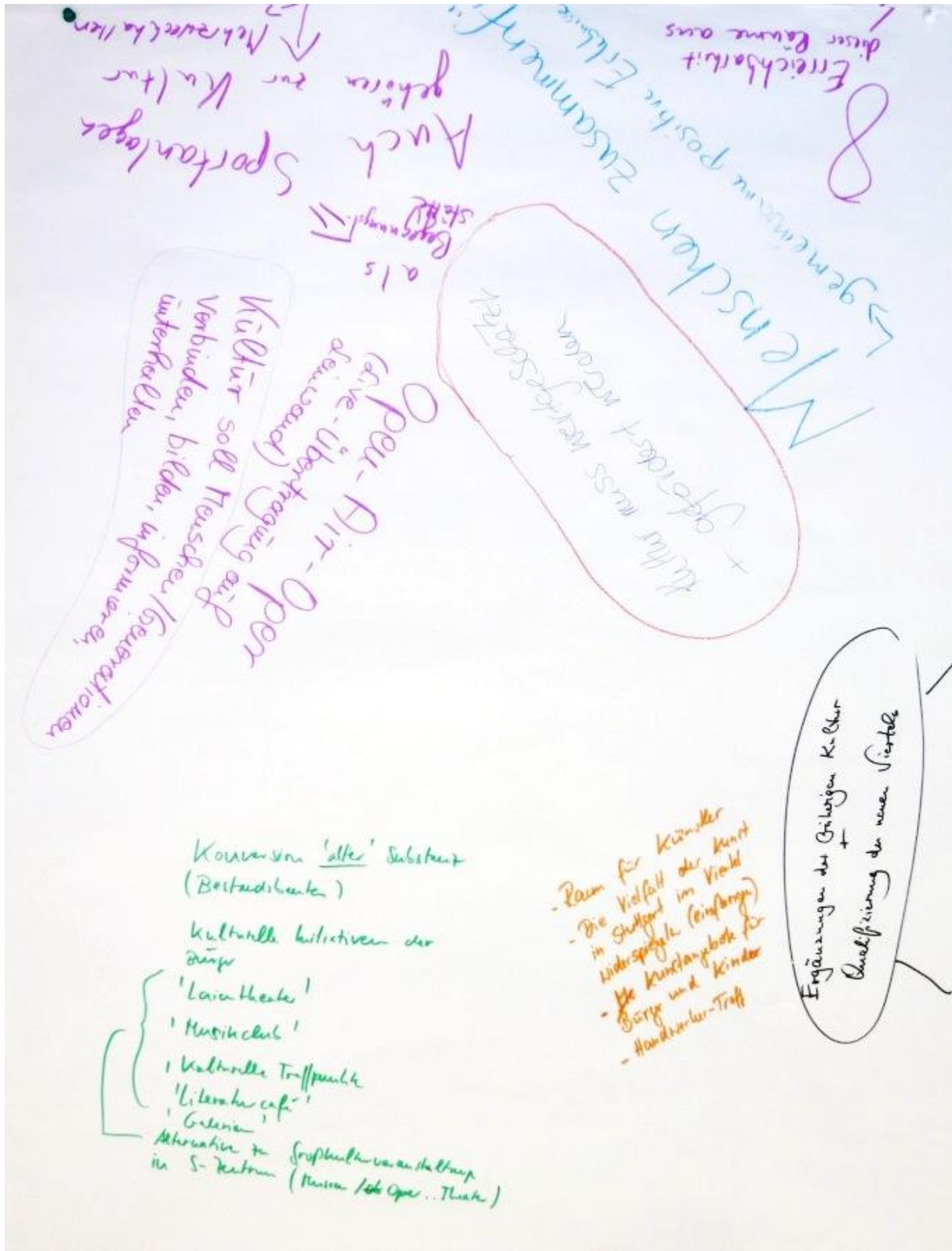
- dezentrales Kultur
- multifunktionale Räume
↳ innen & außen
- Wände für bildnerische Gestaltung

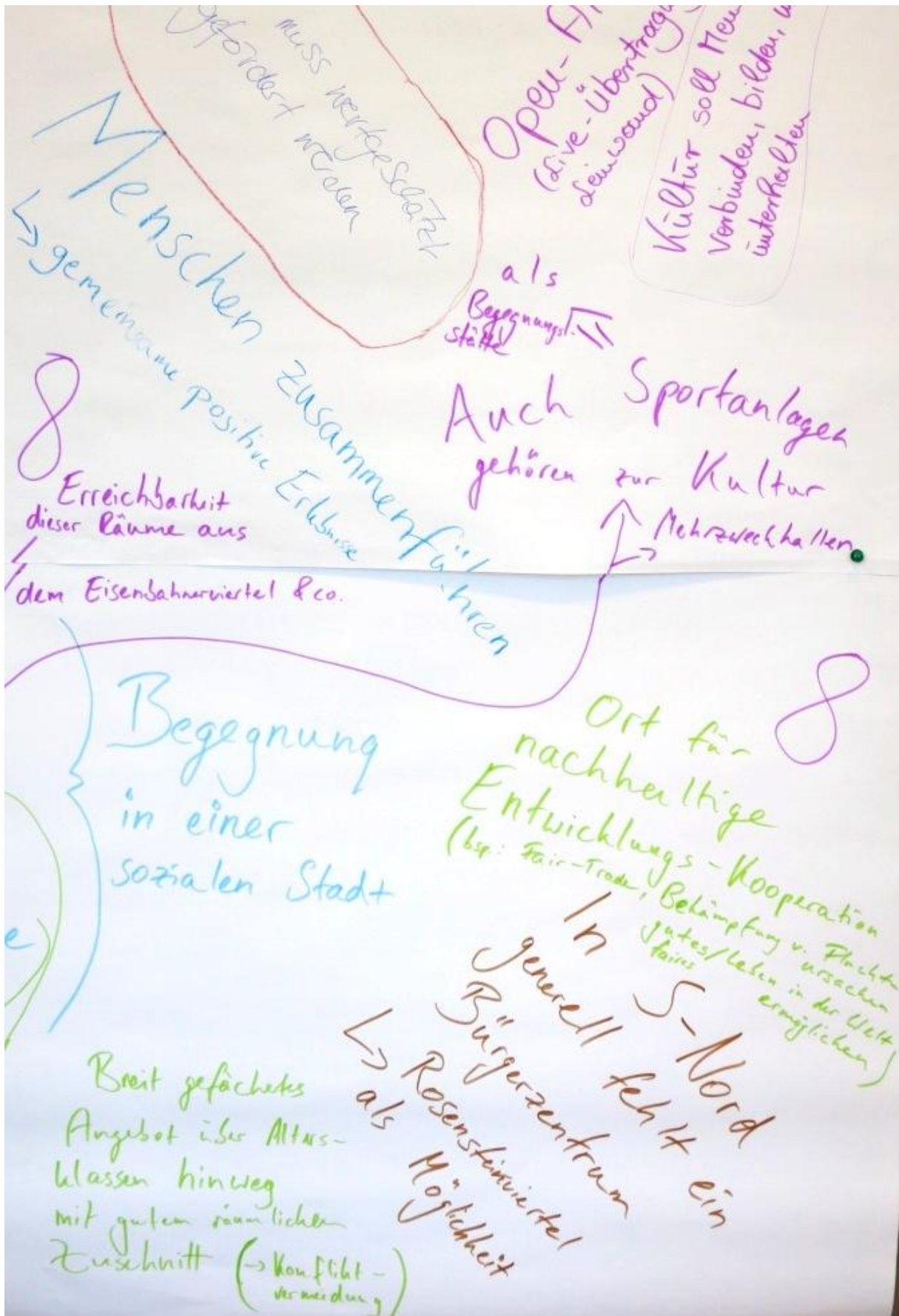
Ort der Stille und der Besinnung architektonisch herausragend
= Zusammenschau für Interreligiösen Dialog

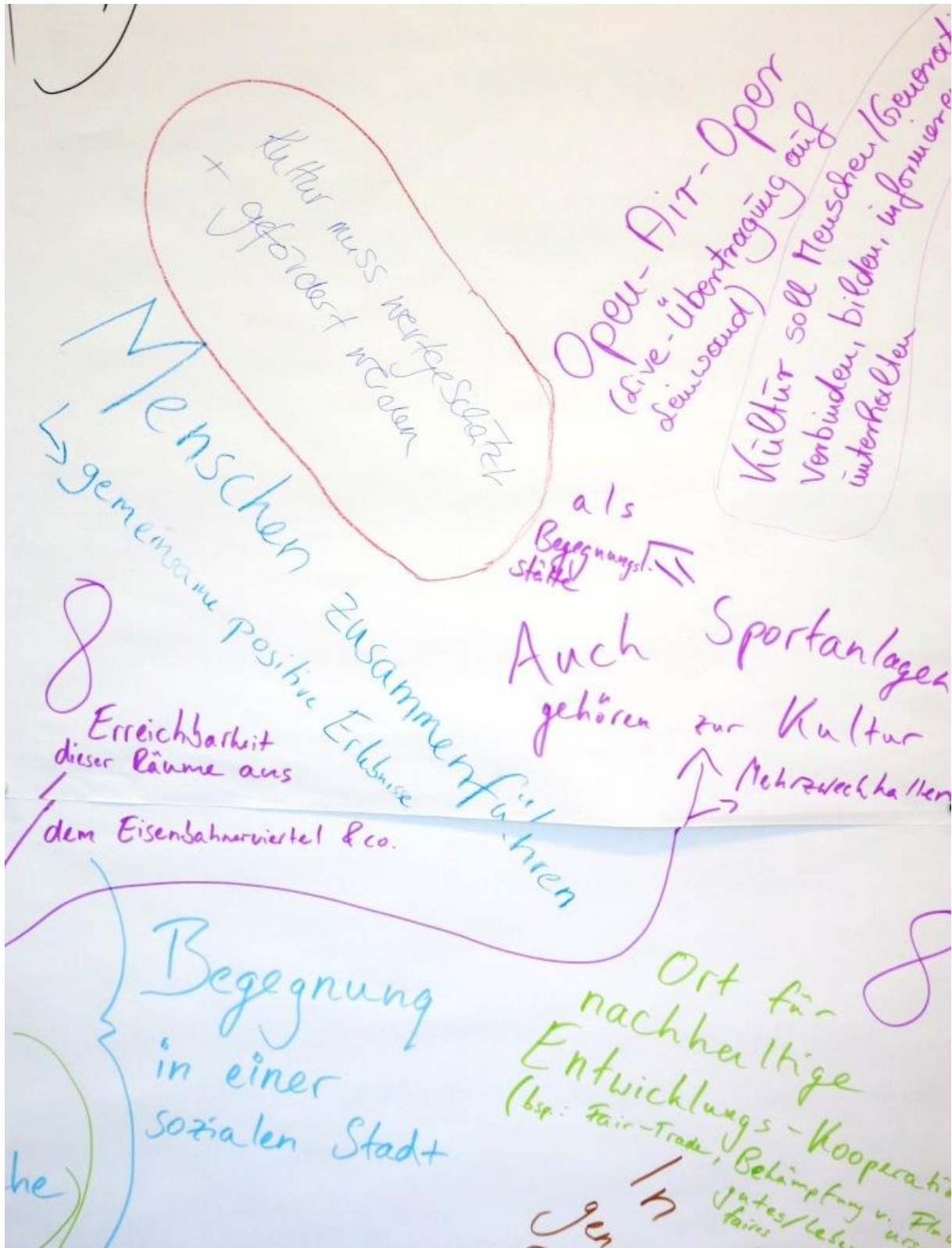
Boule-Platz
Attraktiver Naturspielplatz für die Kleinen + Ort, wo sich 8-15 jährige körperlich auslasten können (Teufelschen, Halle - Pape - Haus, etc.)

Freiraum für wechselhafte Gestaltung durch Schulklassen / Kunststudenten / Architekturstudenten ...

Spirituelle Rückzug

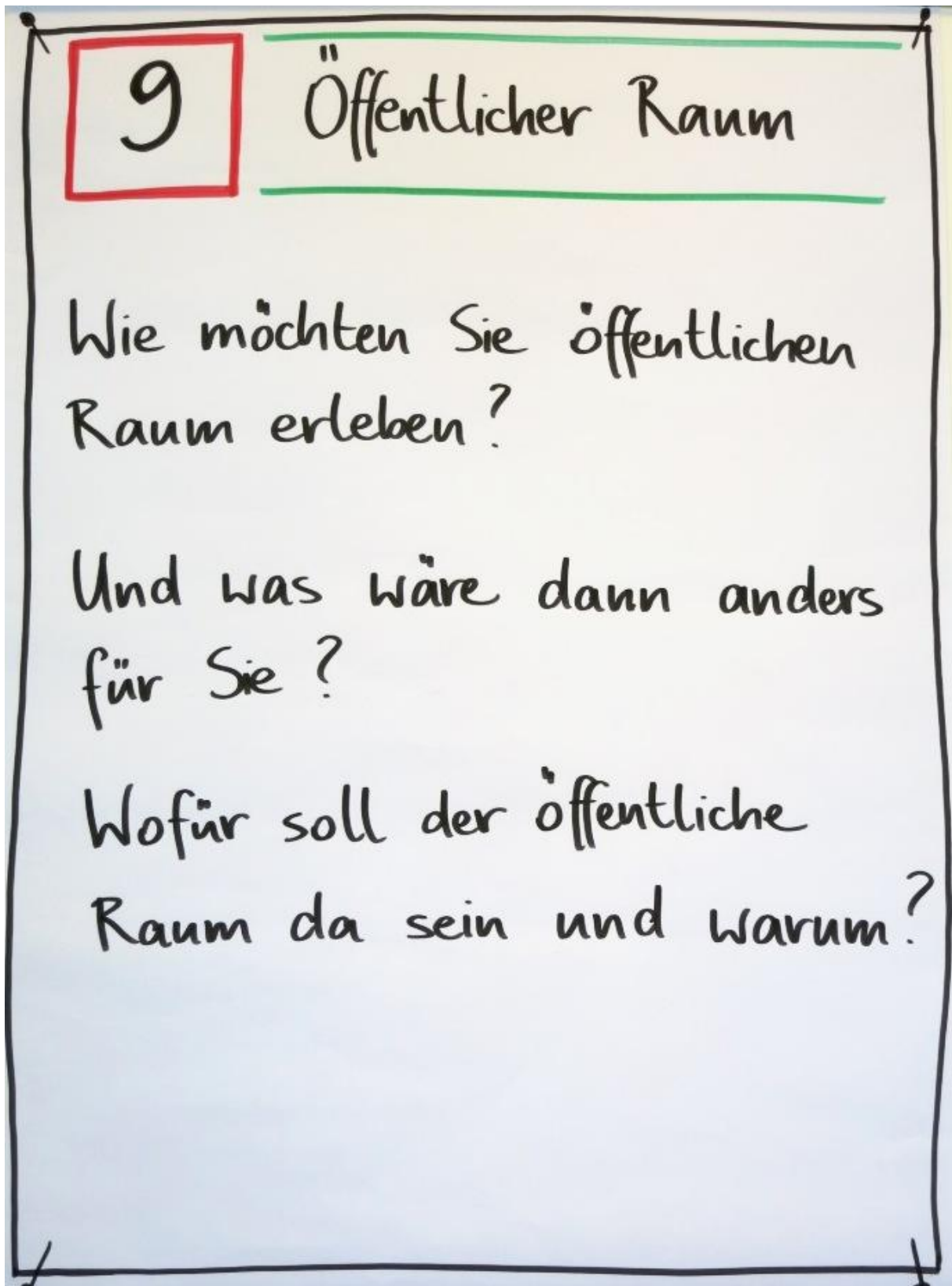


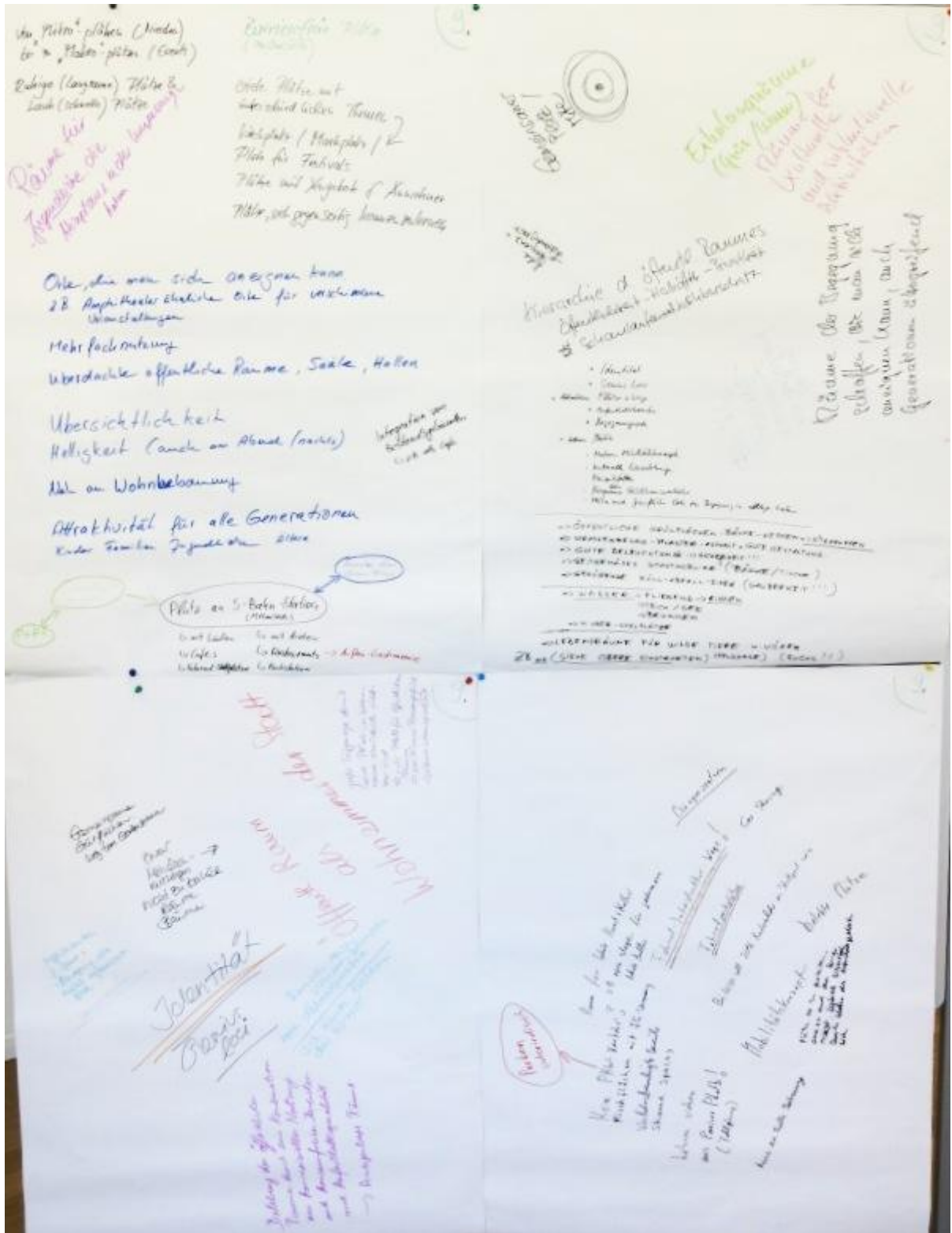




Thementisch 9: Öffentlicher Raum

Ergebnisse und Erkenntnisse





Von Mikro-plätzen (Niesden) bis zu Makro-plätzen (Events)

Ruhige (Langsame) Plätze & Laue (schnelle) Plätze

Räume für Jugendliche, die Hauptanz in der Umgebung haben

Karriereförderung Plätze (zusätzlich)

9.

Viele Plätze mit unterschiedlichen Themen

Kirkplatz / Marktplatz / Platz für Festivals

Plätze mit Angeboten für Anwohner

Plätze, die gegenseitig kommen und gehen

Orte, die man sich aneignen kann. z.B. Amphitheater ähnliche Orte für verschiedene Veranstaltungen

Mehrfachnutzung

Überdachte öffentliche Räume, Säle, Hallen

Übersichtlichkeit

Helligkeit (auch am Abend/nachts)

Integration von Bestandsgebäuden
↳ z.B. als Cafe

Nah an Wohnbebauung

Attraktivität für alle Generationen

Kinder Familien Jugendliche Ältere

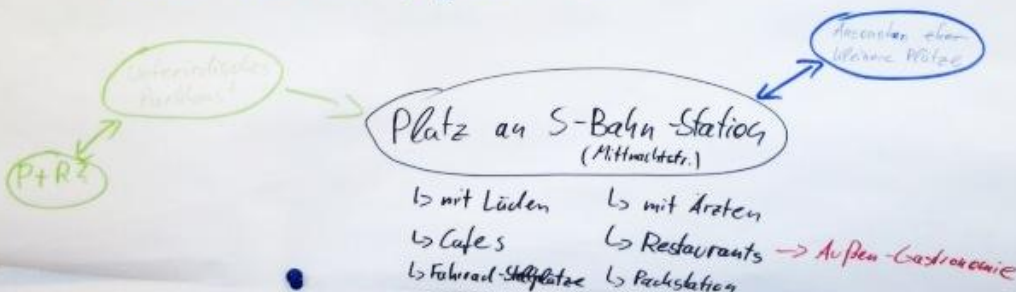


Diagram: Concentric circles with labels: 'Damenraum', 'Park', 'Tiere'.

Top Right: Erholungsraum (Grün/Wasser) Räume für Kultur und Subkultur Aktivitäten

Left: hohe Sitzhöhe + Querziele

Center: Hierarchie d. öffentl. Raumes
Öffentlichkeit - Halbüff. - Privatheit
Schaufensterübersicht

- Identität
- Genius Loci
- Attraktive Plätze + Wege
 - Aufenthaltsbereiche
 - Begegnungsorte
- Klein Märkte
 - Modern Mobilitätskonzept
 - Kulturelle Einrichtung
 - Freizeitspitzen
 - Frequenz ^{hohe} Publikumsverkehr
 - Platz und Grünflächen Orte der Begegnung im Alltag

Right: Räume der Begegnung schaffen, die man nicht convergen kann, auch Generationen übergreifend

=> ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN - BÄUME - HECKEN => SIEDEGRUPPEN

=> STRASSENBELAG - PFLASTER - ASPHALT - GUTE GESTALTUNG

=> GUTE BELEUCHTUNG -> SICHERHEIT !!!

=> ZEITGEMÄßES STADTMÖBLIAR (BÄNKE / TISCHE)

=> GENÜGENDE MÜLL-ABFALL-EINER (SAUBERKEIT !!!)

=> WASSER -> FLIEßEND -> RINNEN

 -> TEICH / SEE

 -> BRUNNEN

 -> KINDER-SPIELPLÄTZE

=> LEBENSRAUME FÜR WILDE TIERE u. VÖGEL

ZB WE (SIEHE OBERE STADTGARTEN) (FELDHAUSE) (FUCHS ??)

